

6. Epistolar

Brief von Margaretha Helena von Degenfeld und Louisa Henrietta von Friesen an August Hermann Francke.

**Degenfeld, Margaretha Helena von
Friesen, Louisa Henrietta von**

Dresden, 28.11.1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Hochwürdigem

Seiner Gnade Hochwürdigem
Lehrer Professore

Seiner Gnade: an dem, wegen des von
den Hiesigen zu verlagenden neuen Hausbuches
und von 21. Julius ist und richtig behandelt worden
und haben wir davon diejenigen Precautiones
erhalten, die wir und besser die Hiesigen bestimmen
1500 Thaler und unsern sehr. Gnade selbst
bezahlt werden könnten, befestigt werden
den, nachdem ich selbst ersehen. Wir wollen wir
um des die beständige conservation ange-
legen von unsern sehr. Gnaden gemachten funda-
tion und gethanen Vorschlägen als einen effect
der. Gnade. tragen. Geistliche. Gnade an-
sehen, und von selbstungen nicht sagen alle möglich
in precautiones zu nehmen, damit unsern sehr.

Letzten bey dieser Stiftung gefasste gute in-
tention so wohl bey unserm Lebzeiten, als auch nach
unserm Tode von unsern Kindern genau beybe-
halten, und durch exacte Commisshaltung die-
ser Stiftung der missbräuchliche Mißbrauch von Wä-
nd den übrigen abgetrennt werden, so ver-
mögen wir doch in gegenseitiger Lust, die von Ew.
Geoffenung präsumierte Verpflichtung in der-
maßen, wie Ew. Geoffenung verlangen, auszu-
stellen, weil unsern vorz. Eltern mit dieser
Capital summe 1500 fl. nur insofern der
Fundation zur Disposition und freyge-
lassen wir auch anderen Wä, und deren übrigen
geheimten Privilegien und Vorrechten
so präjudicieren würden, wenn wir dem
Wagenseisen eine dergleichen Verpflichtung die-
specien einer Oberaufsicht mit sich anführen,
und Wä und die übrigen in gewisse obliga-
tion gegen das Wagenseisen setzen, ausstellen
sollten, können Wä auch für fr. Geoffenung
keineswegs verstanden, daß sie bey so gerath-
ten Vorgehen, die so von Wä verlangen, oder

[illegible]

Im lang, lang gemeinschaftl. Geb. u. u.
außz. stellen, und eben der Götter
die werden u. u. selbst an für alle
Besinnigkeit zu tragen, und wir eine
Bittung auf allen Klausuren und zum
den zu stellen, und damit selbst auf
auf unsern Taten von dem Ausgehen
gibt, zuhelfen zu machen, und
umzugehen, und wenn u. u. u. u. u.
weisen für die vorüber. Die wir
überhaupt und gesetzt vorhaben

Dr. W. Josef Strenge
Herrn u. u. u. u.
L. u. u. u. u.
M. u. u. u. u.

Am 28. November
1773